

Konsolidierter Geschäftsbericht

2021



Kennzahlen

Prämien und Leistungen	2021	2020
Prämienvolumen (Bruttoprämien)	417'866'487	419'949'197
davon obligatorische Krankenpflegeversicherung OKP	329'411'929	331'212'574
Schaden- und Leistungsaufwand (inkl. Risikoausgleich)	387'394'259	346'501'455
Rückstellungen und Eigenkapital		
Rückstellungen versicherungstechnisch	264'219'667	267'412'978
Rückstellungsquote (in Prozent der Nettoleistungen)	64.5%	73.0%
Eigenkapital	244'517'784	238'318'213
Eigenkapital in Prozent des Prämienvolumens	58.5%	56.7%
Resultat		
Versicherungstechnisches Ergebnis	- 11'387'727	32'512'768
Unternehmenserfolg	6'199'571	34'275'885
Solvenzquote		
Solvenzquote KVG	176.4%	182.7%
Solvenzquote VVG	680.7%	645.0%
Mitarbeitende		
Personen	203	203
Vollzeitstellen	179	180
Kunden		
Grundversicherte nach KVG	85'913	85'950
Privatversicherte nach VVG	80'309	80'935

Die Einzelabschlüsse der EGK Grundversicherungen AG und der EGK Privatversicherungen AG sind online unter www.report.egk.ch/de/ verfügbar.

Inhalt

Konsolidierte Kennzahlen	2
Editorial	4
Vorwort	5
Corporate Governance	6
Jahresrechnung	10
Konsolidierte Bilanz	10
Konsolidierte Erfolgsrechnung	11
Konsolidierte Geldflussrechnung	12
Konsolidierter Eigenkapitalnachweis	13
Konsolidierte Segmenterfolgsrechnung	14
Anhang zur konsolidierten Jahresrechnung	16
Bericht der Revisionsstelle	28
EGK – Gesund versichert	32
Standorte	33

Editorial

Nach 18 Jahren, in denen ich im Stiftungs- und Verwaltungsrat der EGK-Gesundheitskasse Mitglied war, seit 2008 als ihr Präsident, ist der Zeitpunkt gekommen, mich von Ihnen zu verabschieden. Ich kann auf eine bewegte Zeit zurückschauen, in der sich nicht nur der Krankenversicherungsbereich, sondern auch die EGK-Gesundheitskasse nachhaltig verändert haben.

Entscheidend ist, dass der Begriff «Gesundheitskasse» nach wie vor unsere passende Bezeichnung ist. Damit hat die EGK als erster Krankenversicherer den Akzent auf Gesundheit, nicht auf Krankheit gelegt. Dies hat mit ihren Werten zu tun, die sie seit Jahrzehnten vertritt: Es war den Verantwortlichen früh ein Anliegen, den Versicherten den freien Zugang zur Komplementärmedizin zu ermöglichen. Die EGK war und ist überzeugt, dass der Mensch eine Ganzheit darstellt und mit einem ganzheitlichen Medizinverständnis Beschwerden therapiert werden sollten. Denn dies ist nachhaltiger. Auf dieser Überzeugung basiert auch der neue Hauptsitz in Laufen, eine ökologische Konstruktion aus Holz und Lehm, die als Leuchtturm weit über das Laufental hinausstrahlt.

Als Gesundheitskasse ist es uns ein prioritäres Anliegen, Ihre Gesundheit zu fördern und Krankheiten präventiv vorzubeugen. Dank unserer Stiftung SNE können wir dazu einen bedeutenden Beitrag leisten.

Ein Highlight in meiner Amtszeit, genauer 2019, war das 100-jährige Bestehen der EGK, was ohne Sie, sehr geehrte Versicherte, nicht möglich gewesen wäre. Meine Freude ist gross, dass die EGK-Gesundheitskasse heute gesund dasteht und über ausreichend Reserven verfügt, um auch die coronabedingten Zusatzaufwände zu meistern.

Der erste Präsident der EGK-Gesundheitskasse, damals «Krankenkasse des Birstals», war 40 Jahre im Amt. Dies war nie mein Ziel! Es freut mich, mein Amt in vertraute Hände legen zu können und mit Klemens Binswanger unternehmerisch und menschlich Kontinuität zu schaffen. Ich bedanke mich nochmals für die Unterstützung und das Vertrauen – beim Verwaltungsrat, bei der Geschäftsleitung und allen Mitarbeitenden der EGK, vor allem aber bei Ihnen, sehr geehrte Versicherte, denn Sie *sind* die EGK-Gesundheitskasse.



Alex Kummer
Präsident des Stiftungs- und Verwaltungsrats

«Entwicklung braucht Raum, um zu gedeihen»

Mit dem Umzug im Juli 2021 in den neuen Hauptsitz in Laufen, in welchem vier Standorte unter einem Dach vereinigt worden sind, ist ein eigentlicher Transformations-Prozess eingeleitet worden. Es sollen nicht nur vier verschiedene «Kulturen» zusammengeführt werden, sondern es geht erst recht darum, sämtliche Möglichkeiten des direkten Austausches zwischen den Fachpersonen und alle sich neu bietenden Synergien intensiv zu nutzen. Für einen KMU-Betrieb wie die EGK-Gesundheitskasse bedeutet dies, gleichzeitig pragmatische Wege zu gehen und die Prozesse weiter zu straffen. Ein Weg, den wir mit zeitgemässen Lösungen auch in Zukunft konsequent weiterführen werden.

Die Pandemie hat auch in der Krankenversicherung die digitale Entwicklung noch stärker vorangetrieben. Mit der App und dem Kundenportal «myEGK» haben wir Ihnen einen unbürokratischen Kanal eröffnet, der inzwischen von mehr als 21'000 EGK-Versicherten geschätzt und genutzt wird. Diesen wollen wir gemäss Ihren Bedürfnissen weiterentwickeln.

Das Geschäftsjahr 2021 endete mit einem leicht positiven Ergebnis. Der Zusatzversicherungszweig erwies sich als solide. Aufgrund der Entwicklung an den Finanzmärkten resultierte ein positives Jahresergebnis. In der Grundversicherung stand bereits das Geschäftsjahr 2021 unter dem Druck von Politik und BAG, die Prämien «knapp» zu kalkulieren. Als Folge davon resultierte ein Verlust, welchen wir aufgrund der guten Reservesituation problemlos auffangen konnten. Es freut uns, dass wir im Schweizer Geschäft wiederum einen massvollen Zuwachs an neuen Kundinnen und Kunden verzeichnen konnten. Dies beweist uns, dass Sie unseren Weg honorieren.

Mit dem Birspark 1 in Laufen haben wir im Juli 2021 ein Verwaltungs- und Betriebsgebäude bezogen, welches ganz auf der Werthaltung der EGK-Gesundheitskasse basiert. Natur und Nachhaltigkeit und alles unter einem Dach steht sinnbildlich für unser zentrales Zusatzversicherungsprodukt: EGK-SUN. Mit dem freien Zugang zur Komplementärmedizin sprechen wir Personen an, die eine echte Wahlfreiheit haben wollen, wenn es um ihre Gesundheit geht. Und dass dies auch in der heutigen Zeit, die von der technischen Medizin dominiert wird, ein tiefes Bedürfnis ist, zeigt die Beliebtheit unseres All-in-One-Produktes, welches wir schon lange Zeit vor 1996 (Einführung KVG) entwickelt, aber seit 2001 unter diesem Namen – SUN für **S**chul- und **N**aturmedizin – anbieten und gerade per Anfang 2021 neu überprüft und ausgebaut haben. 2021 schliesst der Zusatzversicherungsbereich wiederum positiv ab. Und so ist letztlich auch die Überschrift zu verstehen: Entwicklung braucht Raum, um zu gedeihen!



Dr. Reto Flury
Geschäftsleiter

Corporate Governance

Die EGK-Gesundheitskasse (nachfolgend EGK) umfasst die Stiftung EGK-Gesundheitskasse mit den ihr angegliederten Aktiengesellschaften: EGK Grundversicherungen AG (Versicherungsträger der obligatorischen Krankenpflegeversicherung nach KVG), EGK Privatversicherungen AG (Versicherungsträger der Zusatzversicherungen nach VVG) sowie EGK Services AG. Die EGK Services AG erbringt Dienstleistungen und Verwaltungsaufgaben für die anderen EGK-Gesellschaften und ist Arbeitgeberin für alle EGK-Mitarbeitenden.

Der Stiftungsrat der EGK nimmt in Personalunion auch als Verwaltungsrat die Oberleitung über die der Stiftung angegliederten Aktiengesellschaften wahr. Er wird für eine Amtsperiode von drei Jahren gewählt.



V.l.n.r.: Dr. Rolf Nebel, Dr. Peter Ursprung, Alex Kummer, Klemens Binswanger, Nadia Tarolli, Martin Hürlimann

Stiftungsrat

• Der Stiftungsrat besteht am 31. Dezember 2021 aus folgenden Mitgliedern:

Alex Kummer, Laufen, Präsident (seit 2004)
 Dr. Peter Ursprung, Weggis, Vizepräsident (seit 2015)
 Martin Hürlimann, Oberdorf (seit 2012)
 Nadia Tarolli, Basel (seit 2016)
 Klemens Binswanger, Eschlikon (seit 2018)
 Dr. Rolf Nebel, Horw (seit 24.03.2021)

• Aufgaben des Stiftungsrates

Der Stiftungsrat übt die Oberleitung und Aufsicht über die EGK aus und bestimmt die strategische Ausrichtung. Er ist zuständig für die Genehmigung des Budgets und der Jahresrechnung, die Erstellung des Jahresberichtes sowie die Wahl der Revisionsstelle. Der Stiftungsrat stellt mit geeigneten Massnahmen eine regel- und gesetzeskonforme sowie sorgfältige Geschäftsführung sicher und erlässt die dafür notwendigen Reglemente und Leitfäden.

• Ständige Ausschüsse

Die ständigen Ausschüsse unterstützen den Stiftungsrat in der Wahrnehmung seiner Führungs- und Kontrollaufgaben. Ihre Aufgabe besteht in der Vorbereitung von Geschäften sowie der Kontrolle der Umsetzung von Beschlüssen des Stiftungsrates. In jeder Sitzung des Stiftungsrates erfolgen Berichte aus den Ausschüssen.

• Corporate Governance-Ausschuss

Der Corporate Governance-Ausschuss unterstützt den Stiftungsrat bei der Einhaltung der gesetzlichen Anforderungen und den Vorgaben der Aufsichtsbehörden. Der Corporate Governance-Ausschuss besteht aus Nadia Tarolli (Vorsitz), Dr. Rolf Nebel und Alex Kummer (Gast mit beratender Stimme) sowie verantwortlichen Mitgliedern der Geschäftsleitung.

- **Audit-Ausschuss**

Der Audit-Ausschuss unterstützt den Stiftungsrat bei der finanziellen Steuerung und Überwachung der EGK. Er analysiert die Jahresrechnung und die Revisionsresultate, gibt Empfehlungen betreffend der Abnahme der Jahresrechnung ab und prüft und überwacht die Leistungen der externen und internen Revisionsstelle. Der Audit-Ausschuss besteht aus Martin Hürlimann (Vorsitz), Klemens Binswanger und Alex Kummer (Gast mit beratender Stimme) sowie verantwortlichen Mitgliedern der Geschäftsleitung.

- **ICT-Ausschuss**

Der ICT-Ausschuss unterstützt den Stiftungsrat bei der strategischen Ausrichtung und Ausgestaltung der ICT-Kernapplikation, wichtigen Umsystemen sowie der Infrastruktur. Der ICT-Ausschuss besteht aus Dr. Peter Ursprung (Vorsitz) und Alex Kummer (Gast mit beratender Stimme) sowie verantwortlichen Mitgliedern der Geschäftsleitung.

- **Kontrollinstrumente des Stiftungsrats**

Das Corporate Governance-System der EGK umfasst die Fachbereiche Compliance (zusammen mit der Internen Fachschulung), das Interne Kontrollsystem (IKS) sowie das Risikomanagement und die Interne Revision. Der ganze Bereich untersteht fachlich direkt dem Stiftungsrat. Die Fachbereiche Compliance und IKS sind dem Corporate Governance-Ausschuss angegliedert, die Interne Revision und das Risikomanagement dem Audit-Ausschuss. Der Betriebliche Datenschutzverantwortliche ist ebenfalls im Bereich Corporate Governance angesiedelt. Die genannten Fachbereiche haben Kontrollaufgaben inne, sie nehmen aber auch Schulungs- und Beratungsaufgaben wahr.

- **Risikomanagement**

Die EGK hat einen kontinuierlichen Prozess installiert, um mit etablierten Instrumenten und Methoden des Risikomanagements die Risiken unternehmensweit zu identifizieren und zu bewerten. Der Stiftungsrat wird regelmässig, mindestens einmal jährlich, über das Risikomanagement und die Massnahmen zur Begrenzung und Steuerung der Risiken informiert. Der Stiftungsrat wurde im Dezember 2021 mit einem umfassenden Bericht zur Risikoexposition aller zur EGK gehörenden Rechtsträger informiert.

- **ORSA**

Die EGK Privatversicherungen AG muss gemäss den aufsichtsrechtlichen Anforderungen so organisiert sein, dass sie alle wesentlichen Risiken erfassen, begrenzen und überwachen kann. Sie hat mindestens einmal jährlich eine vorausschauende Selbstbeurteilung der Risikosituation und des Kapitalbedarfs (Own Risk and Solvency Assessment – «ORSA») vorzunehmen. Dieses Assessment fand auch im Jahre 2021 statt. Der entsprechende Bericht wurde im Dezember vom Stiftungsrat zur Kenntnis genommen und verabschiedet. ORSA stellt dem Stiftungsrat sowie der Geschäftsleitung vorausschauende Informationen über die Kapitalposition sowie die Risikoexposition für eine Planungsperiode von mindestens drei Jahren zur Verfügung.

- **BCM**

In Absprache mit der FINMA hat der Schweizerische Versicherungsverband eine Selbstregulierung für das Business Continuity Management (BCM) für Versicherungsunternehmen in der Schweiz erlassen. Die EGK hat die von der FINMA anerkannten Standards, welche die Anforderungen für schweizerische Versicherungsunternehmen definieren, in einem Konzept festgehalten und verfolgt deren kontinuierliche Umsetzung. Das BCM soll die Aufrechterhaltung und Weiterführung der Geschäftstätigkeit bei ausserordentlichen Ereignissen und Situationen sicherstellen. Dabei sind alle Ereignisse gemeint, die zur Gefährdung der Geschäftstätigkeit des Unternehmens führen können. Es zielt auf eine Minimierung der finanziellen, rechtlichen und reputationsbezogenen Auswirkungen bei solchen Ereignissen und Situationen ab. Das BCM-Konzept der EGK und die Business Impact Analyse wurden im Jahre 2021 überprüft und aktualisiert.

- **Compliance**

Die EGK stellt durch den Bereich Compliance die Einhaltung anwendbarer Rechtsvorschriften, branchenrelevanter Gesetze und Verordnungen, zivil- und strafrechtlicher Normen sowie selbstverpflichtender Regeln (Verhaltenskodex, Weisungen, Reglemente usw.) sicher. In der Grundausbildung für neue Mitarbeitende ist ein Modul zu Compliance und Verhaltenskodex integriert. Im Jahre 2021 absolvierten die Mitarbeitenden der EGK zudem eine Präsenzschiulung über ausgewählte Themen zu Corporate Governance, Datenschutz und Verhaltenskodex. Damit trägt die Compliance-Funktion zur Einhaltung der rechtlichen, regulatorischen und internen Vorschriften, Richtlinien und Grundsätze bei. Der Stiftungsrat wurde im Dezember 2021 mit einem Bericht über das Compliance-Programm der EGK sowie die Risikoexposition aus Compliance-Sicht informiert.

- **Internes Kontrollsystem (IKS)**

Das IKS der EGK beinhaltet die Dokumentation der wesentlichen Prozesse, Vorgänge, Methoden und Massnahmen, die dazu dienen, einen ordnungsgemässen Ablauf des betrieblichen Geschehens sicherzustellen. Dabei sind unter interner Kontrolle nicht nur eigentliche Kontrollaktivitäten, sondern auch solche der Steuerung und Planung zu verstehen. Das Kontrollumfeld ist an die Verhältnisse der EGK, ihre Geschäftstätigkeit und ihre Risikoexposition angepasst.

Die Bereichsleitenden attestieren jährlich in einem Self-Assessment die Durchführung und Wirksamkeit der IKS-Kontrollen. Zudem prüfen die Kontrollfunktionen IKS und Interne Revision die Existenz des IKS sowie die Kontrolldurchführung und geben eine Einschätzung zur Wirksamkeit ab. Das Kontrollbewusstsein der Mitarbeitenden wird somit auf allen Stufen gestärkt. Der Stiftungsrat wurde im Dezember 2021 mit einem Bericht über den Zustand und die Wirksamkeit des IKS informiert.

- **Interne Revision**

Die EGK hat eine von der zuständigen Behörde genehmigte externe Prüfgesellschaft mit der Internen Revision beauftragt, welche dem Stiftungsrat im Dezember 2021 über die durchgeführten Prüfungen Bericht erstattet hat. Der Audit Ausschuss beurteilt in regelmässigen Abständen die Unabhängigkeit und Kompetenz der mit der Internen Revision beauftragten Prüfgesellschaft.



Vorne, v.l.n.r.: Dr. Reto Flury, Carolina Pirelli-Häring, Andrea Grolimund, Hinten, v.l.n.r.: Stefan Kaufmann, Beat Grütter, Patrick Tanner (Stand 01.01.2022)

Geschäftsleitung

Die Geschäftsleitung besteht aus sechs Mitgliedern und ist für die operative Führung der EGK zuständig. Sie leitet die EGK gemäss Organisationsreglement.

• Mitglieder der Geschäftsleitung sind:

Dr. Reto Flury, Geschäftsleiter
 Stefan Kaufmann, Stv. Geschäftsleiter, Produkte
 Amanda Brotschi, Leistungen (bis 31.12.2021)
 Andrea Grolimund, Zentrale Dienste / Personal
 Beat Grütter, Finanzen
 Patrick Tanner, ICT
 Carolina Pirelli-Häring, Leistungen (ab 01.01.2022)

Im Jahre 2021 hat sich keine Änderung in der Zusammensetzung und bei den Kernaufgaben der Geschäftsleitung ergeben.

Entschädigungen

Die folgenden Entschädigungen beziehen sich jeweils auf die EGK-Gruppe als Ganzes, ausser der variable Anteil, der ausschliesslich durch die EGK Privatversicherungen AG getragen wird.

• Stiftungsrat

Die gesamte Vergütung an den Stiftungsrat betrug gemäss Entschädigungs-Reglement im Jahre 2021 CHF 197'000. Darin enthalten sind sämtliche Mandatspauschalen, Sitzungsgelder und Honorare für die Mitarbeit in den Ausschüssen.

Die höchste Einzelvergütung belief sich auf CHF 74'000 für den Präsidenten.

• Geschäftsleitung

Die Gesamtentschädigung an die Geschäftsleitung setzte sich im Jahre 2021 aus einem Grundsalar, einem variablen Anteil und Sachleistungen von CHF 1'541'791 zusammen. Die Mitglieder der Geschäftsleitung sind verpflichtet, Honorare und andere Vergütungen, die sie aus Mandaten im Auftrag der EGK oder mit deren Zustimmung ausüben, an diese abzutreten.

Die höchste Entschädigung war eine Barvergütung inkl. Sachleistungen von CHF 335'899 aus der EGK-Gruppe (KVG und VVG) für den Geschäftsleiter.

Zu den erwähnten Entschädigungen kamen noch Vorsorgebeiträge des Arbeitgebers von insgesamt CHF 335'625 für die gesamte Geschäftsleitung.

Konsolidierte Bilanz

Aktiven (in CHF)	Anhang	31.12.2021	31.12.2020	Veränderung
Kapitalanlagen	4.1	524'578'380	474'600'242	49'978'138
Immaterielle Anlagen	4.2	1'965'019	2'697'708	- 732'688
Sachanlagen	4.3	31'277'196	23'280'273	7'996'923
Total Anlagevermögen		557'820'596	500'578'223	57'242'372
Aktive Rechnungsabgrenzung		8'749'152	3'439'501	5'309'651
Forderungen	4.4	18'252'494	19'483'351	- 1'230'857
Flüssige Mittel		37'788'052	83'916'564	- 46'128'512
Total Umlaufvermögen		64'789'698	106'839'416	- 42'049'718
Total Aktiven		622'610'294	607'417'640	15'192'654
Passiven (in CHF)	Anhang	31.12.2021	31.12.2020	Veränderung
Kapital der Organisation		10'000'000	10'000'000	-
Kapitalreserven		100'000	100'000	-
Gewinnreserven		228'218'213	193'942'328	34'275'885
Jahresgewinn		6'199'571	34'275'885	- 28'076'314
Total Eigenkapital		244'517'784	238'318'213	6'199'571
Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung	4.5	185'857'198	189'887'574	- 4'030'376
Versicherungstechnische Schwankungs- und Sicherheitsrückstellungen	4.6	78'362'469	77'525'404	837'065
Nicht versicherungstechnische Rückstellungen	4.7	50'000	-	50'000
Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen	4.8	43'242'706	38'858'006	4'384'700
Passive Rechnungsabgrenzung	4.9	12'060'719	7'467'338	4'593'381
Verbindlichkeiten	4.10	58'519'418	55'361'104	3'158'313
Total Fremdkapital		378'092'511	369'099'427	8'993'084
Total Passiven		622'610'294	607'417'640	15'192'654

Konsolidierte Erfolgsrechnung

(in CHF)	Anhang	2021	2020	Veränderung
Verdiente Prämien für eigene Rechnung	5.1	415'973'187	418'042'060	- 2'068'874
Sonstige Erträge aus dem Versicherungsgeschäft		1'634'173	1'994'397	- 360'223
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung	5.2	- 410'523'007	- 363'758'516	- 46'764'491
Veränderung der versicherungstechnischen Schwankungsrückstellungen		- 837'065	- 3'611'062	2'773'997
Risikoausgleich zwischen Versicherten		23'965'812	20'868'123	3'097'689
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	5.3	- 41'600'829	- 41'022'234	- 578'594
Versicherungstechnisches Ergebnis		- 11'387'727	32'512'768	- 43'900'496
Übriger betrieblicher Ertrag	5.4	1'275'272	453'730	821'541
Übriger betrieblicher Aufwand	5.4	- 682'463	- 264'883	- 417'580
Ergebnis aus Kapitalanlagen	5.5	22'334'526	6'293'116	16'041'409
Ertrag aus Kapitalanlagen		32'842'892	16'116'715	16'726'178
Aufwand für Kapitalanlagen		- 6'123'666	- 5'016'371	- 1'107'295
Veränderung der Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen		- 4'384'700	- 4'807'227	422'527
Betriebliches Ergebnis / Gewinn vor Ertragssteuern		11'539'606	38'994'732	- 27'455'125
Ertragssteuern		- 5'340'036	- 4'718'847	- 621'189
Jahresgewinn		6'199'571	34'275'885	- 28'076'314

Konsolidierte Geldflussrechnung

(in CHF)	2021	2020
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit		
Jahresgewinn	6'199'571	34'275'885
Abschreibungen / Zuschreibungen auf		
Kapitalanlagen	- 13'728'974	- 2'564'456
Immaterielle Anlagen	1'368'810	1'348'336
Sachanlagen	736'617	392'776
Zunahme / Abnahme		
Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung	- 4'030'376	- 4'194'009
Versicherungstechnische Schwankungsrückstellungen	837'065	3'611'062
Nicht versicherungstechnische Rückstellungen	50'000	-
Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen	4'384'700	4'807'227
Aktive Rechnungsabgrenzung	- 5'309'651	12'535'085
Forderungen	1'230'857	155'196
Passive Rechnungsabgrenzung	4'593'381	1'675'007
Verbindlichkeiten	3'158'313	5'985'613
Geldzufluss / Geldabfluss aus Geschäftstätigkeit	- 509'686	58'027'720
Geldfluss aus Investitionstätigkeit		
Investitionen in Kapitalanlagen	- 89'494'820	- 87'318'842
Desinvestitionen von Kapitalanlagen	53'245'656	36'218'129
Investitionen in immaterielle Anlagen	- 636'122	- 116'001
Desinvestitionen von immateriellen Anlagen	-	-
Investitionen in Sachanlagen	- 11'534'540	- 12'308'770
Desinvestitionen von Sachanlagen	2'801'000	-
Geldzufluss / Geldabfluss aus Investitionstätigkeit	- 45'618'826	- 63'525'485
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		
Keine Transaktionen	-	-
Geldzufluss / Geldabfluss aus Finanzierungstätigkeit	-	-
Total Geldzufluss / Geldabfluss	- 46'128'512	- 5'497'765

(in CHF)	2021	2020
<i>Fortsetzung von Seite 12</i>		
Nachweis Flüssige Mittel		
Flüssige Mittel Bestand per 01.01.	83'916'564	89'414'329
Flüssige Mittel Bestand per 31.12.	37'788'052	83'916'564
Veränderung Bestand Flüssige Mittel	- 46'128'512	- 5'497'765

Konsolidierter Eigenkapitalnachweis

(in CHF)	Kapital	Kapitalreserven	Gewinnreserven	Bilanzgewinn	Total
Eigenkapital per 01.01.2020	10'000'000	100'000	164'519'581	29'422'747	204'042'328
Gewinnverwendung	-	-	29'422'747	- 29'422'747	-
Jahresgewinn	-	-	-	34'275'885	34'275'885
Eigenkapital per 31.12.2020	10'000'000	100'000	193'942'328	34'275'885	238'318'213
Eigenkapital per 01.01.2021	10'000'000	100'000	193'942'328	34'275'885	238'318'213
Gewinnverwendung	-	-	34'275'885	- 34'275'885	-
Jahresgewinn	-	-	-	6'199'571	6'199'571
Eigenkapital per 31.12.2021	10'000'000	100'000	228'218'213	6'199'571	244'517'784

Konsolidierte Segmenterfolgsrechnung

(in CHF)	Konsolidiert 2021	Konsolidiert 2020	KVG 2021	KVG 2020
Verdiente Prämien für eigene Rechnung	415'973'187	418'042'060	329'060'173	330'852'799
Sonstige Erträge aus dem Versicherungsgeschäft	1'634'173	1'994'397	24'234	24'145
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung	-410'523'007	-363'758'516	-348'615'416	-311'290'753
Veränderung der versicherungstechnischen Schwankungsrückstellungen	-837'065	-3'611'062	-	-
Risikoausgleich zwischen Versicherten	23'965'812	20'868'123	23'965'812	20'868'123
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	-41'600'829	-41'022'234	-25'393'268	-25'107'617
Versicherungstechnisches Ergebnis	-11'387'727	32'512'768	-20'958'465	15'346'697
Übriger betrieblicher Ertrag	1'275'272	453'730	1'950	0
Übriger betrieblicher Aufwand	-682'463	-264'883	-312'854	-245'567
Ergebnis aus Kapitalanlagen	22'334'526	6'293'116	6'093'725	554'266
Ertrag aus Kapitalanlagen	32'842'892	16'116'715	10'175'467	4'809'696
Aufwand für Kapitalanlagen	-6'123'666	-5'016'371	-1'960'268	-2'181'505
Veränderung der Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen	-4'384'700	-4'807'227	-2'121'473	-2'073'925
Betriebliches Ergebnis – Gewinn / Verlust vor Ertragssteuern	11'539'606	38'994'732	-15'175'644	15'655'395
Ertragssteuern	-5'340'036	-4'718'847	-	-
Jahresgewinn/-verlust	6'199'571	34'275'885	-15'175'644	15'655'395

	VVG 2021	VVG 2020	Übrige 2021	Übrige 2020	Eliminationen 2021	Eliminationen 2020
	86'913'014	87'189'262	–	–	–	–
	1'609'940	1'970'252	–	–	–	–
	–61'907'590	–52'467'763	–	–	–	–
	–837'065	–3'611'062	–	–	–	–
	–	–	–	–	–	–
	–14'862'945	–15'792'016	–40'470'896	–37'901'197	39'126'280	37'778'596
	10'915'354	17'288'673	–40'470'896	–37'901'197	39'126'280	37'778'596
	372'358	2'516	40'027'244	38'229'810	–39'126'280	–37'778'596
	–364'548	–3'269	–5'061	–16'047	–	–
	15'255'337	5'513'041	2'985'464	225'810	–2'000'000	–
	21'352'805	10'213'112	3'314'620	1'093'907	–2'000'000	–
	–3'932'610	–2'710'107	–230'788	–124'760	–	–
	–2'164'859	–1'989'965	–98'368	–743'337	–	–
	26'178'500	22'800'961	2'536'750	538'376	–2'000'000	–
	–4'953'000	–4'156'000	–387'036	–562'847	–	–
	21'225'500	18'644'961	2'149'714	–24'471	–2'000'000	–

Anhang zur konsolidierten Jahresrechnung

1 Grundsätze der Rechnungslegung

Die konsolidierte Jahresrechnung der EGK-Gruppe wurde für das Jahr 2021 in Übereinstimmung mit dem gesamten Swiss GAAP FER Regelwerk erstellt und entspricht dem schweizerischen Gesetz. Aufbau und Gliederung der Jahresrechnung richten sich dabei insbesondere nach Swiss GAAP FER 41. Sie basiert auf betriebswirtschaftlichen Werten und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Die Jahresrechnung wird unter der Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit erstellt.

2 Konsolidierungsgrundsätze

2.1 Konsolidierungskreis

In die Konzernrechnung einbezogen sind alle Unternehmen, welche durch die Muttergesellschaft Stiftung EGK-Gesundheitskasse direkt oder indirekt kontrolliert werden.

Kontrolle bedeutet die Möglichkeit der massgebenden Beeinflussung der finanziellen und operativen Geschäftstätigkeit, um daraus entsprechenden Nutzen ziehen zu können. Dies ist üblicherweise dann der Fall, wenn die Stiftung EGK-Gesundheitskasse mehr als 50 Prozent der Stimmrechte einer Gesellschaft besitzt. Im Fall der EGK-Gruppe ist die Stiftung EGK-Gesundheitskasse an allen EGK Gesellschaften direkt zu 100% beteiligt und hat entsprechend auch die Kontrolle über diese Gesellschaften.

Im Laufe des Berichtsjahres erworbene Gesellschaften werden ab dem Datum der Übergabe der Kontrolle der Geschäftstätigkeit und alle veräusserten Gesellschaften bis zum Veräusserungsdatum in die Konzernrechnung einbezogen resp. davon ausgeschlossen.

Im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Konsolidierungskreis nicht verändert und präsentiert sich wie folgt:

Konsolidierungskreis 2021

Name	Zweck	Konsolidierung	Beteiligung	Kapital in CHF
Stiftung EGK-Gesundheitskasse	Holding	voll konsolidiert	100%	10'000'000
EGK Grundversicherungen AG	Krankenversicherung	voll konsolidiert	100%	100'000
EGK Privatversicherungen AG	Krankenversicherung	voll konsolidiert	100%	8'000'000
EGK Services AG	Erbringung von Dienstleistungen	voll konsolidiert	100%	250'000

2.2 Konsolidierungsmethode

Mit der Methode der Vollkonsolidierung werden alle Unternehmen in die Konzernrechnung einbezogen, welche durch die Stiftung EGK-Gesundheitskasse direkt oder indirekt kontrolliert werden. Anteile von Minderheitsaktionären an Kapital und Ergebnis werden separat ausgewiesen.

Gesellschaften mit Beteiligungen von 50 Prozent werden quotenkonsolidiert. Bei Beteiligungen zwischen 20 und 50 Prozent werden das anteilige Ergebnis und das Eigenkapital nach der Equity-Methode unter den Finanzanlagen ausgewiesen. Beteiligungen von weniger als 20 Prozent werden zu Anschaffungskosten abzüglich der notwendigen Wertberichtigungen bilanziert und in den Finanzanlagen ausgewiesen.

2.3 Konsolidierungsstichtag

Abschlussstichtag für alle in den Konzernabschluss einbezogenen Gesellschaften ist jeweils der 31. Dezember.

2.4 Gruppeninterne Beziehungen

Alle Geschäftsbeziehungen zwischen den konsolidierten Gesellschaften werden in der Bilanz und der Erfolgsrechnung eliminiert.

3 Bewertungsgrundsätze

3.1 Allgemeine Bewertungsgrundsätze

Die Bewertung erfolgt nach einheitlichen Kriterien. Es gilt grundsätzlich das Prinzip der Einzelbewertung der Aktiven und Passiven.

3.2 Fremdwährungsumrechnung

Die Umrechnung fremder Währungen im Rahmen der Konsolidierung entfällt, da es in der EGK-Gruppe keine Gesellschaften mit Fremdwährungsabschlüssen gibt.

3.3 Kapitalanlagen

Die Bewertung der Kapitalanlagen erfolgt, falls nicht anders vermerkt, zu aktuellen Werten. Unter aktuellen Werten werden öffentlich notierte Marktwerte verstanden. Wertveränderungen werden in der Erfolgsrechnung als nicht realisierter Gewinn im Ertrag aus Kapitalanlagen bzw. als nicht realisierter Verlust im Aufwand für Kapitalanlagen erfasst.

Liegt kein Marktwert vor, wird der aktuelle Wert wie folgt bestimmt:

- durch einen Vergleich mit ähnlichen Objekten,
- durch den Barwert der zukünftigen Cash Flows bzw. Erträge (Discounted-Cash-Flow-Methode)
- durch eine andere anerkannte Bewertungsmethode.

Falls kein Marktwert bekannt ist oder kein aktueller Wert bestimmt werden kann, erfolgt die Bewertung ausnahmsweise zum Anschaffungswert abzüglich betriebsnotwendiger Wertberichtigungen.

Festverzinsliche Wertpapiere

Die Bewertung erfolgt zu aktuellen Werten.

Aktien

Die Bewertung erfolgt zu aktuellen Werten.

Beteiligungen

Beteiligungen sind zum Anschaffungswert abzüglich notwendiger Wertberichtigungen bewertet.

Kollektive Anlagen (Fonds)

Kollektive Anlagen werden der jeweiligen Wertschriftenkategorie zugewiesen. Die Bewertung erfolgt zu aktuellen Werten.

Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel werden zu Nominalwerten bewertet. Sie umfassen Kassenbestände, Post- und Bankguthaben sowie Sicht- und Depositengelder mit einer Laufzeit von höchstens 90 Tagen. Sicht- und Depositengelder mit einer Laufzeit von mehr als 90 Tagen werden als Kapitalanlagen erfasst und bewertet.

Mietkautionen werden unter den übrigen Forderungen gezeigt.

3.4 Immaterielle Anlagen

Die immateriellen Anlagen bestehen aus Software, welche in der Regel über 3 Jahre, und aus Lizenzgebühren, welche über die jeweilige Dauer des Vertrages linear abgeschrieben werden.

3.5 Sachanlagen

Die Bewertung erfolgt zum Anschaffungswert. Die Sachanlagen werden im Rahmen der wirtschaftlichen Nutzungsdauer linear abgeschrieben.

- ◆ Selbstgenutzte Liegenschaften: 50 Jahre
- ◆ Mobiliar, Einrichtungen und Fahrzeuge: 8 Jahre
- ◆ Betriebseinrichtungen (Aus- und Umbauten): 5 – 8 Jahre
- ◆ Hardware: 3 Jahre

In der Kategorie Grundstücke und Bauten sind die selbstgenutzten Liegenschaften aufgeführt. Die Bewertung des neuen Geschäftsgebäudes erfolgt zum Anschaffungswert und wird linear über 50 Jahre abgeschrieben. Die Bewertung der in 2021 verkauften selbstgenutzten Liegenschaften erfolgte zum Anschaffungswert abzüglich einer jährlichen Abschreibung von 3% des Buchwertes.

3.6 Forderungen

Die Forderungen werden zu Nominalwerten bilanziert. Für Forderungen gegenüber Versicherungsnehmern werden betriebswirtschaftlich notwendige Wertberichtigungen, basierend auf Erfahrungswerten der letzten Jahre, vorgenommen. In den Forderungen wurden die Prämien, welche erst im Folgejahr fällig werden, abgegrenzt und nicht ausgewiesen.

3.7 Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung

Die versicherungstechnischen Rückstellungen werden gemäss den Vorschriften des BAG und nach den Methoden des von der FINMA genehmigten Geschäftsplanes berechnet und beinhalten Schadenrückstellungen, Alterungsrückstellungen, Antiselektionsrückstellungen und Rückstellungen für die Schadenbearbeitung.

Schaden- und Leistungsrückstellungen

Für alle bis zum Abschlussstichtag eingetretenen Schadenfälle werden Rückstellungen gebildet, die eine Schätzung aller künftig für diese Schadenfälle noch zu leistenden Zahlungen und Bearbeitungskosten darstellen. Die zur Berechnung der versicherungstechnischen Rückstellungen eingesetzten Verfahren beruhen auf anerkannten mathematisch-statistischen Methoden sowie auf den Kenntnissen der für die Regulierung der Schadenfälle verantwortlichen Fachleute. Dabei werden unter anderem auch die Erfahrungen der vergangenen Jahre sowie die Erwartungen über die Zukunft berücksichtigt. In der Regel kommen Chain-Ladder-Verfahren zur Anwendung. Angestrebt wird eine möglichst realitätsnahe Schadenrückstellung.

Die Rückstellungen werden netto ausgewiesen. Der Anteil der Rückversicherung wird jedoch im Anhang erwähnt.

3.8 Versicherungstechnische Schwankungsrückstellungen

Die Bildung von Schwankungsrückstellungen dient dem Ziel, die Volatilität der Schaden-, der Antiselektions-, der Alterungsrückstellungen und des technischen Ergebnisses auszugleichen. Die Schwankungsrückstellungen werden nach den Methoden des von der FINMA genehmigten Geschäftsplanes berechnet.

3.9 Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen

Die Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen bildet die langfristigen Volatilitäten des Kapitalmarkts ab. Die Rückstellung bemisst sich am Gesamtportfolio und wird jedes Jahr überprüft. Der Zielwert für die Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen beträgt 10% der Kapitalanlagen.

Falls die Kapitalanlagen in der Berichtsperiode überdurchschnittlich grosse Wertschwankungen erfahren, kann die Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen erfolgswirksam ganz oder teilweise aufgelöst bzw. bis auf den Zielwert erhöht werden.

3.10 Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten werden zu Nominalwerten eingesetzt. Die Erfassung erfolgt beim Rechnungseingang.

3.11 Aktive und Passive Rechnungsabgrenzung

Die Rechnungsabgrenzungen enthalten den erwarteten Risikoausgleich, die Marchzinsen aus Kapitalanlagen, die Steuerrückstellungen, die Latenten Steuern sowie die zeitlich abzugrenzenden Aufwendungen und Erträge.

3.12 Latente Steuern

Latente Steuern werden nach dem bilanzorientierten Konzept ermittelt, d.h. sie sind auf allen temporären Differenzen zwischen den Werten gemäss Konzernbilanz und Einzelabschluss erfasst. Als latenter Steuersatz wird der jeweils für die einzelne Gesellschaft tatsächlich zu erwartende Steuersatz angewendet.

3.13 Rundungsregel

In der konsolidierten Jahresrechnung werden die Beträge in CHF ohne Nachkommastelle ausgewiesen. Als Konsequenz kann in einzelnen Fällen die Addition von gerundeten Beträgen zu einer Abweichung vom ausgewiesenen gerundeten Total führen.

4 Erläuterungen zur konsolidierten Bilanz

4.1 Kapitalanlagen

(in CHF)	Bestand 31.12.2020	Zugänge	Abgänge	Nicht realisierter Erfolg	Bestand 31.12.2021
Festverzinsliche Wertpapiere	223'062'960	43'906'043	- 13'881'273	- 4'422'970	248'664'760
Aktien	116'127'528	23'693'456	- 27'178'371	16'205'539	128'848'152
Beteiligungen	2'488'800	-	-	-	2'488'800
Kollektive Anlagen (Immobilienfonds)	49'389'581	5'764'185	- 2'186'012	1'946'405	54'914'159
Geldmarktanlagen	30'000'000	-	- 10'000'000	-	20'000'000
Flüssige Mittel	53'531'374	16'131'136	-	-	69'662'510
Total	474'600'242	89'494'820	- 53'245'656	13'728'974	524'578'380

(in CHF)	Bestand 31.12.2019	Zugänge	Abgänge	Nicht realisierter Erfolg	Bestand 31.12.2020
Festverzinsliche Wertpapiere	197'079'014	39'556'477	- 12'554'941	- 1'017'590	223'062'960
Aktien	101'860'324	33'893'270	- 19'080'043	- 546'024	116'127'528
Beteiligungen	2'488'800	-	-	-	2'488'800
Kollektive Anlagen (Immobilienfonds)	41'568'463	8'276'193	- 4'583'145	4'128'070	49'389'581
Geldmarktanlagen	30'000'000	-	-	-	30'000'000
Flüssige Mittel	47'938'472	5'592'901	-	-	53'531'374
Total	420'935'073	87'318'842	- 36'218'129	2'564'456	474'600'242

4.2 Immaterielle Anlagen

Anlagespiegel Immaterielle Anlagen 2021 (in CHF)	Software	Total
Nettobuchwert per 01.01.2021	2'697'708	2'697'708
Anschaffungswerte per 01.01.2021	17'349'913	17'349'913
Zugänge	636'122	636'122
Abgänge	-41'305	-41'305
Veränderung Konsolidierungskreis	-	-
Anschaffungswerte per 31.12.2021	17'944'730	17'944'730
Kumulierte Wertberichtigungen per 01.01.2021	14'652'205	14'652'205
Planmässige Abschreibungen	1'368'810	1'368'810
Ausserplanmässige Abschreibungen	-	-
Abgänge	-41'305	-41'305
Veränderung Konsolidierungskreis	-	-
Kumulierte Wertberichtigungen per 31.12.2021	15'979'711	15'979'711
Nettobuchwert per 31.12.2021	1'965'019	1'965'019
davon Anlagen im Bau	636'122	
Anlagespiegel Immaterielle Anlagen 2020 (in CHF)	Software	Total
Nettobuchwert per 01.01.2020	3'930'042	3'930'042
Anschaffungswerte per 01.01.2020	17'578'460	17'578'460
Zugänge	116'001	116'001
Abgänge	-344'548	-344'548
Veränderung Konsolidierungskreis	-	-
Anschaffungswerte per 31.12.2020	17'349'913	17'349'913
Kumulierte Wertberichtigungen per 01.01.2020	13'648'418	13'648'418
Planmässige Abschreibungen	1'348'336	1'348'336
Ausserplanmässige Abschreibungen	-	-
Abgänge	-344'548	-344'548
Veränderung Konsolidierungskreis	-	-
Kumulierte Wertberichtigungen per 31.12.2020	14'652'205	14'652'205
Nettobuchwert per 31.12.2020	2'697'708	2'697'708

4.3 Sachanlagen

Sachanlagenpiegel 2021 (in CHF)	Grundstücke und Bauten	Betriebs- einrichtungen und Mobiliar	Hardware	Fahrzeuge	Total
Nettobuchwert per 01.01.2021	22'560'519	574'752	145'002	–	23'280'273
Anschaffungswerte per 01.01.2021	23'642'519	2'104'585	528'213	13'612	26'288'929
Zugänge	9'807'063	1'326'362	401'114	–	11'534'540
Abgänge	– 3'940'000	– 239'935	– 326'941	–	– 4'506'876
Veränderung Konsolidierungskreis	–	–	–	–	–
Anschaffungswerte per 31.12.2021	29'509'582	3'191'012	602'387	13'612	33'316'593
Kumulierte Wertberichtigungen per 01.01.2021	1'082'000	1'529'833	383'211	13'612	3'008'656
Planmässige Abschreibungen	325'678	243'803	128'032	–	697'514
Ausserplanmässige Abschreibungen	–	30'993	8'111	–	39'103
Abgänge	– 1'139'000	– 239'935	– 326'941	–	– 1'705'876
Veränderung Konsolidierungskreis	–	–	–	–	–
Kumulierte Wertberichtigungen per 31.12.2021	268'678	1'564'694	192'413	13'612	2'039'397
Nettobuchwert per 31.12.2021	29'240'904	1'626'318	409'974	–	31'277'196
Sachanlagenpiegel 2020 (in CHF)	Grundstücke und Bauten	Betriebs- einrichtungen und Mobiliar	Hardware	Fahrzeuge	Total
Nettobuchwert per 01.01.2020	10'585'788	721'124	57'367	–	11'364'279
Anschaffungswerte per 01.01.2020	11'578'788	2'124'249	532'726	13'612	14'249'376
Zugänge	12'063'730	74'255	170'785	–	12'308'770
Abgänge	–	– 93'919	– 175'298	–	– 269'217
Veränderung Konsolidierungskreis	–	–	–	–	–
Anschaffungswerte per 31.12.2020	23'642'519	2'104'585	528'213	13'612	26'288'929
Kumulierte Wertberichtigungen per 01.01.2020	993'000	1'403'125	475'359	13'612	2'885'097
Planmässige Abschreibungen	89'000	219'097	83'149	–	391'246
Ausserplanmässige Abschreibungen	–	1'530	–	–	1'530
Abgänge	–	– 93'919	– 175'298	–	– 269'217
Veränderung Konsolidierungskreis	–	–	–	–	–
Kumulierte Wertberichtigungen per 31.12.2020	1'082'000	1'529'833	383'211	13'612	3'008'656
Nettobuchwert per 31.12.2020	22'560'519	574'752	145'002	–	23'280'273
davon Anlagen im Bau	19'702'519				

4.4 Forderungen

(in CHF)	31.12.2021	31.12.2020
Versicherungsnehmer	11'061'608	11'381'773
Versicherungsorganisationen	32'949	109'476
Übrige Forderungen	7'157'937	7'992'102
Total	18'252'494	19'483'351

Die EGK betreibt kein Geschäft mit Agenten und Vermittlern.

4.5 Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung

(in CHF)	Schaden- und Leistungs- rückstellungen	Alterungs- rückstellungen	Antiselektions- rückstellungen	Total
Stand am 31.12.2019	93'398'178	83'391'677	17'291'728	194'081'583
Bildung	–	–	–	–
Transfer	–	–	–	–
Auflösung	– 1'987'676	– 20'170	– 2'186'163	– 4'194'009
Stand am 31.12.2020	91'410'502	83'371'507	15'105'566	189'887'574
Bildung	–	5'066'862	–	5'066'862
Transfer	–	–	–	–
Auflösung	– 5'605'793	– 18'917	– 3'472'527	– 9'097'237
Stand am 31.12.2021	85'804'708	88'419'451	11'633'039	185'857'198

4.6 Versicherungstechnische Schwankungsrückstellungen

(in CHF)	Schwankungs- rückstellungen	Total
Stand am 31.12.2019	73'914'343	73'914'343
Bildung	3'611'062	3'611'062
Transfer	–	–
Auflösung	–	–
Stand am 31.12.2020	77'525'404	77'525'404
Bildung	837'065	837'065
Transfer	–	–
Auflösung	–	–
Stand am 31.12.2021	78'362'469	78'362'469

4.7 Nicht versicherungstechnische Rückstellungen

(in CHF)	Erneuerungsfond	Total
Stand am 31.12.2020	–	–
Bildung	50'000	50'000
Auflösung	–	–
Stand am 31.12.2021	50'000	50'000

Für das neue Geschäftsgebäude der EGK Privatversicherungen AG (selbstgenutzte Liegenschaft) wird ein Erneuerungsfonds geüfnet.

4.8 Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen

(in CHF)	Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen	Total
Stand am 31.12.2019	34'050'779	34'050'779
Bildung	4'807'227	4'807'227
Auflösung	–	–
Stand am 31.12.2020	38'858'006	38'858'006
Bildung	4'384'700	4'384'700
Auflösung	–	–
Stand am 31.12.2021	43'242'706	43'242'706

4.9 Passive Rechnungsabgrenzung

In der Passiven Rechnungsabgrenzung ist eine Latente Steuerschuld von CHF 80'750 enthalten (Vorjahr CHF 80'750).

4.10 Verbindlichkeiten

(in CHF)	31.12.2021	31.12.2020
Versicherungsnehmer	54'792'381	48'698'089
Versicherungsorganisationen	355'630	–
Übrige Verbindlichkeiten	3'371'407	6'663'015
Total	58'519'418	55'361'104

Die EGK betreibt kein Geschäft mit Agenten und Vermittlern.

4.11 Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

Per 31. Dezember 2021 bestehen wie im Vorjahr keine Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen.

Die Gesellschaften der EGK sind einer Sammelstiftung mit Vollversicherungslösung angeschlossen, das heisst, dass die Sammelstiftung wegen der 100-prozentigen Garantie des Rückversicherers nicht in eine Unter- / Überdeckung geraten kann und somit auch kein wirtschaftlicher Nutzen (Aktiven aus Vorsorgeeinrichtung) oder eine wirtschaftliche Verpflichtung (langfristige Verbindlichkeit) für den angeschlossenen Arbeitgeber entstehen kann.

Es existieren keine patronalen Fonds oder separaten Kadervorsorgeeinrichtungen. Ebenso bestehen keine Arbeitgeberbeitragsreserven.

5 Erläuterungen zur konsolidierten Erfolgsrechnung**5.1 Verdiente Prämien für eigene Rechnung**

(in CHF)	2021	2020
Bruttoprämien KVG OKP	329'411'929	331'212'574
Bruttoprämien KVG TG	71'288	90'206
Bruttoprämien VVG	88'383'270	88'646'416
Erlösminderungen	– 245'293	– 274'564
Prämienanteile Rückversicherer und sonstige Prämienanteile	– 1'223'461	– 1'221'663
Prämienverbilligung und sonstige Beiträge	– 424'546	– 410'909
Total	415'973'187	418'042'060

5.2 Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung

(in CHF)	2021	2020
Leistungen KVG OKP	- 401'704'210	- 359'026'638
Leistungen KVG TG	- 55'636	- 70'696
Leistungen VVG	- 66'786'769	- 61'442'575
Kostenbeteiligungen	59'167'991	54'233'975
Veränderung Schaden- und Leistungsrückstellungen	4'030'376	4'194'009
Sonstige Aufwendungen für Leistungen	- 5'174'758	- 1'646'591
Total	- 410'523'007	- 363'758'516

5.3 Betriebsaufwand für eigene Rechnung

(in CHF)	2021	2020
Personalaufwand	- 22'719'762	- 22'522'115
Verwaltungsräumlichkeiten, Unterhalt	- 1'540'020	- 1'429'852
Informatikaufwand (ICT)	- 8'029'970	- 7'617'859
Versicherungsprämien, Verbandsbeiträge	- 203'954	- 193'366
Marketing und Werbung	- 2'709'023	- 2'841'270
Übriger Verwaltungsaufwand	- 3'799'797	- 3'928'431
Abschreibungen	- 1'833'962	- 1'741'112
Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen	- 764'340	- 748'230
Total	- 41'600'829	- 41'022'234

5.4 Übriger betrieblicher Aufwand und Ertrag

Im übrigen betrieblichen Aufwand und Ertrag werden die Erträge aus selbstgenutzten Liegenschaften und die Aufwendungen für selbstgenutzte Liegenschaften gezeigt. Diese Aufwendungen enthalten auch die Äufnung des Erneuerungsfonds. Der Erlös aus dem Verkauf der beiden selbstgenutzten Liegenschaften in der EGK-Gesundheitskasse beträgt CHF 839'500.

Ausserdem werden im übrigen betrieblichen Aufwand und Ertrag die Kosten für den Zahlungsverkehr sowie Zinserträge und -aufwendungen ausgewiesen.

5.5 Ergebnis aus Kapitalanlagen 2021

(in CHF)	Kapitalerträge und -aufwendungen	Realisierte Gewinne und Verluste	Nicht realisierte Gewinne und Verluste	Total
Ertrag aus Kapitalanlagen				
Festverzinsliche Wertpapiere	1'311'810	221'762	67'655	1'601'226
Aktien	3'245'368	7'933'070	16'212'059	27'390'497
Kollektive Anlagen (Immobilienfonds)	1'151'523	753'241	1'946'405	3'851'169
Geldmarktanlagen	–	–	–	–
Liquide Mittel	–	–	–	–
Total Ertrag aus Kapitalanlagen	5'708'700	8'908'073	18'226'119	32'842'892
Aufwand aus Kapitalanlagen				
Festverzinsliche Wertpapiere	–	– 452'852	– 4'490'625	– 4'943'477
Aktien	–	– 175'495	– 6'520	– 182'015
Kollektive Anlagen (Immobilienfonds)	–	–	–	–
Geldmarktanlagen	–	–	–	–
Liquide Mittel	–	–	–	–
Vermögensverwaltungsaufwand	– 998'174	–	–	– 998'174
Total Aufwand aus Kapitalanlagen	– 998'174	– 628'347	– 4'497'145	– 6'123'666
Veränderung der Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen	–	–	– 4'384'700	– 4'384'700
Total Ergebnis aus Kapitalanlagen	4'710'526	8'279'726	9'344'274	22'334'526

Ergebnis aus Kapitalanlagen 2020

(in CHF)	Kapitalerträge und -aufwendungen	Realisierte Gewinne und Verluste	Nicht realisierte Gewinne und Verluste	Total
Ertrag aus Kapitalanlagen				
Festverzinsliche Wertpapiere	1'464'586	389'089	90'716	1'944'390
Aktien	3'206'393	3'449'821	818'562	7'474'775
Kollektive Anlagen (Immobilienfonds)	1'154'984	1'414'496	4'128'070	6'697'549
Geldmarktanlagen	–	–	–	–
Liquide Mittel	–	–	–	–
Total Ertrag aus Kapitalanlagen	5'825'962	5'253'405	5'037'347	16'116'715
Aufwand aus Kapitalanlagen				
Festverzinsliche Wertpapiere	–	–88'098	–1'108'306	–1'196'403
Aktien	–	–1'578'023	–1'364'586	–2'942'609
Kollektive Anlagen (Immobilienfonds)	–	–	–	–
Geldmarktanlagen	–	–	–	–
Liquide Mittel	–	–	–	–
Vermögensverwaltungsaufwand	–877'359	–	–	–877'359
Total Aufwand aus Kapitalanlagen	–877'359	–1'666'121	–2'472'891	–5'016'371
Veränderung der Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen	–	–	–4'807'227	–4'807'227
Total Ergebnis aus Kapitalanlagen	4'948'603	3'587'285	–2'242'771	6'293'116

6 Verpfändete Aktiven und nicht bilanzierte Miet- und Leasingverbindlichkeiten

6.1 Verpfändete Aktiven

Per 31.12.2021 bestehen wie im Vorjahr keine verpfändeten Aktiven.

6.2 Mietverbindlichkeiten

Per 31.12.2021 bestehen nicht bilanzierte langfristige Mietverpflichtungen im Wert von CHF 9'475'413 (Vorjahr CHF 2'385'605).

In 2021 bezog die EGK Gruppe den neuen Hauptsitz. Der Mietvertrag ist während 10 Jahren unkündbar.

6.3 Leasingverbindlichkeiten

Per 31.12.2021 bestehen nicht bilanzierte Leasingverbindlichkeiten im Wert von CHF 343'860 (Vorjahr CHF 279'445).

7 Transaktionen mit nahestehenden Personen und Organisationen

Die EGK Services AG ist zuständig für die Verwaltung des Betriebes der EGK-Gruppe. Es bestehen Outsourcingverträge mit den Krankenversicherungen der EGK-Gruppe. Die daraus resultierenden Transaktionen wurden im Rahmen der Konsolidierung entsprechend eliminiert. Die EGK erbringt Dienstleistungen für die nahestehende Organisation Stiftung für Naturheilkunde und Erfahrungsmedizin. Dazu existiert ein Dienstleistungsvertrag zwischen den beiden Parteien. Die EGK bezieht Dienstleistungen der Firma Vischer AG.

Der Stiftungs- und Verwaltungsrat Peter Ursprung erbringt Beratungsleistungen im Zusammenhang mit dem entstehenden Neubau des Verwaltungsgebäudes der EGK. Dazu existiert ein Vertrag zwischen der EGK und Herrn Ursprung. In 2021 betrug sein Honorar CHF 43'942 inkl. MWST (Vorjahr 113'023 inkl. MWST).

Im Geschäftsjahr 2021 wurden keine weiteren wesentlichen Transaktionen mit nahestehenden Personen und Organisationen getätigt.

8 COVID-19-Testkosten

Die gesamten durch den Bund zu übernehmenden Covid-19-Testkosten gemäss Artikel 26 der Covid-19-Verordnung 3 betragen für das Geschäftsjahr 2021 CHF 10'562'446 (Vorjahr CHF 1'940'353). Die davon per Ende Jahr noch ausstehende Forderung gegenüber dem Bund beträgt CHF 2'828'804 (Vorjahr CHF 1'451'549).

9 Eventualforderungen / -verbindlichkeiten

Die Gesellschaften der EGK-Gruppe bilden eine eigene MWST-Gruppe. Jede einzelne Gesellschaft haftet somit solidarisch für Mehrwertsteuerschulden der gesamten Gruppe gegenüber der Eidgenössischen Steuerverwaltung (ESTV). Es wurden keine weiteren Eventualforderungen bzw. -verbindlichkeiten identifiziert.

10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind uns keine Ereignisse nach dem Bilanzstichtag bekannt.

Bericht der Revisionsstelle

Es ist Aufgabe der Revisionsstelle, aufgrund ihrer Prüfung ein Urteil über die Jahresrechnung der EGK-Gesundheitskasse abzugeben. Diese Prüfung erfolgt in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards. Mandatiert mit der Prüfung ist im Berichtsjahr die PricewaterhouseCoopers AG, Basel.

EGK-Gesundheitskasse

Laufen

Bericht der Revisionsstelle
an den Stiftungsrat

zur konsolidierten Jahresrechnung 2021

Bericht der Revisionsstelle

an den Stiftungsrat der EGK-Gesundheitskasse

Laufen

Bericht der Revisionsstelle zur konsolidierten Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die auf den Seiten 10 bis 27 wiedergegebene konsolidierte Jahresrechnung der EGK-Gesundheitskasse bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung, Eigenkapitalnachweis, Segmenterfolgsrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Stiftungsrates

Der Stiftungsrat ist für die Aufstellung der konsolidierten Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER und den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde sowie den Reglementen verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer konsolidierten Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Stiftungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die konsolidierte Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die konsolidierte Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der konsolidierten Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der konsolidierten Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der konsolidierten Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der konsolidierten Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt die konsolidierte Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde sowie den Reglementen.

*PricewaterhouseCoopers AG, St. Jakobs-Strasse 25, Postfach, 4002 Basel
Telefon: +41 58 792 51 00, Telefax: +41 58 792 51 10, www.pwc.ch*

PricewaterhouseCoopers AG ist Mitglied eines globalen Netzwerks von rechtlich selbständigen und voneinander unabhängigen Gesellschaften.


Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 83b Abs. 3 ZGB in Verbindung mit Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 83b Abs. 3 ZGB in Verbindung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Stiftungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der konsolidierten Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende konsolidierte Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG



Martin Schwörer
Revisionsexperte
Leitender Revisor



Michel Weidmann
Revisionsexperte

Basel, 22. März 2022

EGK – Gesund versichert

Die EGK-Gesundheitskasse ist seit 1919 ein verlässlicher Partner. Gewachsen in einer Pionierrolle, die unseren Versicherten den freien Zugang zu qualitativ hochstehender Komplementärmedizin öffnet, machen wir uns stark für innovative Produkte und Dienstleistungen. Denn wir wissen: Nur mit ganzheitlichen und massgeschneiderten Versicherungslösungen können wir Sicherheit und Vertrauen schaffen.

www.egk.ch

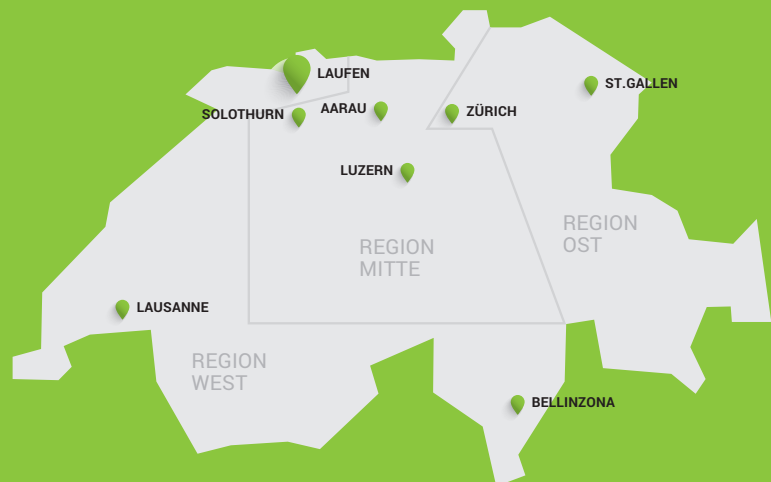
Die Einzelabschlüsse der EGK Grundversicherungen AG und der EGK Privatversicherungen AG sind im Internet separat ersichtlich.



Bei uns ist nicht nur Ihre Gesundheit in besten Händen: Wir schützen und respektieren die Privatsphäre unserer Kunden und machen deshalb keine Telefonwerbung.

Von Standort zu Standort – persönlich betreut

An unseren acht über die ganze Schweiz verteilten Standorten kümmern sich rund achtzig Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter persönlich um Ihre Anliegen.



Hauptsitz Laufen
Birsark 1
4242 Laufen
T 061 765 51 11
info@egk.ch

Agentur Aarau
Bahnhofstrasse 41
5001 Aarau
T 062 839 90 80
aarau@egk.ch

Agentur Lausanne
Passage Saint-François 9
1003 Lausanne
T 021 637 43 00
lausanne@egk.ch

Agentur St.Gallen
Oberer Graben 16
9004 St.Gallen
T 071 227 99 22
st_gallen@egk.ch

Agentur Bellinzona
Via Codeborgo 16
6500 Bellinzona
T 091 851 30 80
bellinzona@egk.ch

Agentur Luzern
Winkelriedstrasse 31
6003 Luzern
T 041 226 30 80
luzern@egk.ch

Agentur Zürich
Thurgauerstrasse 54
8050 Zürich
T 044 368 80 00
zuerich@egk.ch

Agentur Laufen
Birsark 1
4242 Laufen
T 061 765 55 11
laufen@egk.ch

Agentur Solothurn
Dornacherplatz 19
4500 Solothurn
T 032 628 68 80
solothurn@egk.ch



EGK-Gesundheitskasse
Birsperk 1, 4242 Laufen
Telefon 061 765 51 11
info@egk.ch, www.egk.ch



Eine Initiative der
EGK-Gesundheitskasse.